Lauterbornia H. 4: 30-37, Mai 1990

Kurze Mitteilungen

Limnius opacus PH. MÜLLER in Isar und Amper, Bayern (Coleoptera; Elmidae)

[Limnius opacus PH. MÜLLER in the river Isar and the river Amper, Bavaria (Coleoptera; Elmidae]

Antonie Dorn

Schlagwörter: Limitat Coleoptera, Isar, Amper, Donau, Oberbayern, Bayern

In fünf von zahlreichen Elmiden-Proben, die ich 1988 und 1989 in der mittleren Isar und in der Amper sammelte, fand sich je ein Einzelexemplar des seltenen Limnius opacus PH. MÜLLER: Isar, km 96,0, oberhalb Moosburg, 03.1988; Isar, km 87,2, bei Bruckbergerau, 11.1988; Amper, km 27,2, bei Palzing, 10.1988 und 03.1989; Amper, km 49,2, bei Unterbruck, 10.1988.

Für die deutsche Fauna wird *L. opacus* nur selten angegeben, und die meisten der älteren Funde sind heute mangels Belegen nicht mehr nachprüfbar. Die jüngste bayerische Meldung stammt von 1951 (Seeon, Chiemsee), die wenigen übrigen datieren vor 1920 (HORION, 1955; HEBAUER, briefl.).

Die Angaben zur Ökologie der Art gehen wohl meist auf Illies (1953) zurück, wonach L. opacus ein kaltstenothermer Oberlauf-Bewohner ist und mit L. muelleri (ERICHSON) ein vikariierendes Artenpaar wie L. perrisi (DUFOUR) - L. volckmari PANZER bildet. Die Vorkommen in Isar und Amper entsprechen jedoch eher den Angaben von BERTHELEMY (1964), der L. opacus zusammen mit dem eurythermen L. volckmari in der Längszonierung unterhalb von L. perrisi anführt. Die dominierenden Elmiden an allen vier Fundstellen waren L. volckmari und Elmis maugetii.

Ich danke den Herren Dr. Schulte, Landshut und Dr. Hebauer, Deggendorf, für die Bestimmung bzw. Überprüfung meines Elmiden-Materials und für wertvolle Hinweise und Mitteilungen.

I iteratur

BERTHELEMY, C. (1964): La zonation des Plécoptères et des Coléoptères dans les cours d'eau des Pyrénées.- Gewässer und Abwässer 34/35: 77-80, Düsseldorf.

HORION, A. (1955): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer Bd. 4.- Ent. Arb. a. d. Museum Frey: 150-173, München (Tutzing).

ILLIES, J. (1953): Die deutschen Arten der Dryopiden-Gattung Lathelmis REITTER.- Ent. Bl. 49: 173-184.

Anschrift der Verfasserin: Antonie Dorn, Weißenburgerstraße 13, D-8000 München 80.

Manuskripteingang: 01.03.1990

Hemianax ephippiger (BURMEISTER 1839) und Crocothemis erythraea (BRULLE 1832) (Odonata) in der Oberen Lobau in Wien, Österreich.

[Hemianax ephippiger (Burmeister 1839) and Crocothemis erythraea (BRULLE 1832) (Odonata) in the Lobau in Vienna, Austria]

Schlagwörter: Hemianax, Crocothemis, Odonata, Wien, Österreich, Altwasser

mit 1 Abbildung

Eva Schweiger-Chwala

Im Rahmen einer Arbeit über die Libellenfauna der im Südosten Wiens nördlich der Donau gelegenen Oberen Lobau (ein Augebiet im 22. Bezirk) konnten zwei bemerkenswerte Artnachweise erbracht werden.

Hemianax ephippiger (Schabrackenlibelle)

Diese Art wurde im Seeschlachtgraben (Abb. 1) in Höhe von Donau-Km 1921,7 am 16.04.1989, 05.05.1989, 25.05.1989 und 26.05.1989 beobachtet. Am 16.04.1989 gelang der Fang eines Männchens und eines Paarungsrades, das jeweils in der

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Lauterbornia

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: <u>1990_04</u>

Autor(en)/Author(s): Dorn Antonie

Artikel/Article: Limnius opacus Ph. Müller in Isar und Amper, Bayern (Coleoptera; Elmidae).

<u>30-31</u>